



## ZUKUNFT FÜR DRESDEN

**Newsletter des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.**

**zu nachhaltigen Aktivitäten und dem Agenda- Prozess in Dresden**

**Nr. 3 – April 2010**

Hiermit erreicht Sie der dritte Newsletter 2010 des Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. Er konzentriert sich insbesondere auf die Themen „Energieeffizienz / Erneuerbare Energien“ und „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Wir wünschen viel Freude beim Lesen und verweisen für weitere Informationen auf die Zusammenstellung von Links unter dem jeweiligen Thema. Wir freuen uns immer über Anregungen und Terminhinweise für den nächsten Newsletter! Der nächste Newsletter erscheint Anfang Juni.

### DRESDNER AGENDA 21 AKTUELL

- + Elfter Agenda 21 – Wettbewerb ausgelobt: Bewerbungsschluss 30. Juni
- + Bürgerwindparks in Schleswig-Holstein – Ein Modell für Sachsen? Vortrag am 20. April
- + Tag der Erneuerbaren Energien: Eröffnung der Ausstellung „Der ökologische Fußabdruck“ am 22. April
- + Arbeitskreis Lebensraum Stadt am 29. April
- + Agenda- Ausstellung „Zukunft für Dresden“ im Lichthof Rathaus: 3. bis 26. Mai
- + Kinoreihe HINGESEHEN: „Lost Children“ am 12. Mai
- + Energiestammtisch am 18. Mai

---

### NEUES IN UND FÜR DRESDEN

- + Workshop zum Aufbau kommunaler Solardachpools und Organisation von Bürgersolaranlagen am 19. April in Dresden



**Reiner Zieschank**  
**Vorstand Finanzen und Technik der**  
**Dresdner Verkehrsbetriebe AG**  
**Geschäftsführer der DREWAG Stadtwerke**  
**GmbH**

*„Ich engagiere mich für eine nachhaltige Entwicklung in Dresden, weil ich dazu beitragen möchte, dass die uns nachfolgenden Generationen unsere schöne Stadt und ihr natürliches Umfeld so erleben können, wie wir das heute tun.“*

*Wenn wir es schaffen, die Menschen zum bewussten Umgang mit dem so selbstverständlich gewordenen Auto, dem Strom aus der Steckdose, der Wärme aus der Heizung und dem Wasser aus der Leitung anzuregen, wäre schon viel erreicht. Der Trend, mehr öffentliche Verkehrsmittel und das Fahrrad*

- + Neueröffnung der Umweltbibliothek Dresden
  - + 32. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium des Instituts für Verkehrsplanung und Straßenverkehr beginnt am 21. April
  - + Abend-Talk „klein reingehen und GROß rauskommen. 20 Jahre Elterninitiativen in Sachsen“ am 24. April
  - + Bauforum: Finanzierungsberatung am 29. April
  - + Jahrestagung und Mitgliederversammlung des VEE Sachsen am 30. April
  - + Vortrag „Erziehen? Eine Frage des Respekts!“ am 17. Mai
  - + Klima-Festival an der TU Dresden vom 17. bis 21. Mai
  - + 14. Internationale Passivhaustagung in Dresden am 28. und 29. Mai
  - + Bauforum: Bauherrngemeinschaften suchen weiter Mitstreiter
- 

### NACHHALTIGKEIT ÜBERREGIONAL

- + Siebte Annaberger Klimatage am 5. und 6. Mai
  - + Tagung: Neue Raumordnung für Erneuerbare Energien in Kassel am 17. Mai
  - + Konferenz "Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien" in München am 26. und 27. Mai
  - + Zweite Internationale Sustainability Conference SusCon in Nürnberg am 15. und 16. Juni
  - + EUROSOLAR- Solarpreis 2010: Einsendeschluss Ende Juni
  - + Online-Bibliothek zum fairen Handel
- 

### NACHHALTIGKEIT IN DER PRAXIS

- + Stropolis – Bauen mit Stroh
- 

### AGENDA LESELUST

- + Worldwatch Institute, Heinrich-Böll-Stiftung: Zur Lage der Welt 2010
- 

### DRESDNER AGENDA 21 AKTUELL

- + **Elfter Agenda 21 – Wettbewerb ausgelobt: Bewerbungsschluss 30. Juni**

Der Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. und der Lions Club Dresden Agenda 21 loben zum elften Mal den Wettbewerb für Zukunftsprojekte aus. Mit den drei Agenda 21-Preisen wird das Engagement für die heutigen und die nachfolgenden Generationen gewürdigt und unterstützt. Der Preis der Lokalen Agenda und der Preis des Lions Clubs sind in diesem Jahr jeweils mit 2500 Euro und der Publikumspreis mit 1000 Euro dotiert. Die Abstimmung zum Publikumspreis erfolgt im Herbst über sz-online. Die Wettbewerbsunterlagen können in der

*und weniger den Pkw zu nutzen, zeichnet sich bereits ab. Für viele junge Menschen hat das eigene Auto als Statussymbol längst ausgedient. Und das persönliche Verhalten beim Verbrauch von Strom, Wärme und Wasser ist heute viel stärker im Fokus der Menschen als noch vor 20 Jahren.*

*Das Nutzen öffentlicher Verkehrsmittel und das Heizen mit in Dresden erzeugter, klimafreundlicher Fernwärme sind zwei ganz konkrete Möglichkeiten, etwas für die Umwelt vor unserer Haustür zu tun. Übrigens: Umdenken heißt nicht Verzicht, sondern vielfach mehr Lebensqualität, wie zum Beispiel die entspannte Fahrt mit Bus und Bahn in einen unserer schönen Biergärten oder zum Shoppen in die Stadt – ohne Parkgebühren, Stress und Promillesorgen.*

*Ich lasse nicht nach, weiter die vielen kleinen Schritte in Richtung Zukunft zu gehen. Kommen Sie mit – es lohnt sich!“*

Geschäftsstelle der Lokalen Agenda angefordert (Telefon: 0351- 213 45 32) oder von der Agenda- Webseite heruntergeladen werden. Bis zum 30. Juni 2010 können Wettbewerbsbeiträge bei der Lokalen Agenda eingereicht werden. Weitere Informationen unter: [www.dresdner-agenda21.de](http://www.dresdner-agenda21.de)

---

#### **+ Bürgerwindparks in Schleswig-Holstein – Ein Modell für Sachsen? Vortrag am 20. April**

Der Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. lädt die Dresdner Öffentlichkeit anlässlich des Tages der Erneuerbaren Energien herzlich ein zu einem Vortrag über Bürgerwindparks. Jess Jessen vom Bürgerwindpark in Galmsbüll Nordfriesland (Internet: [www.windpark-bwg.de](http://www.windpark-bwg.de)) berichtet über die Erfahrungen die in Schleswig- Holstein in den letzten zwanzig Jahren mit Bürgerwindparks gesammelt wurden. In der anschließenden Diskussion wird es um die Chancen dieses Erfolgsmodells in Sachsen gehen und wie die Kommunen selbst sich daran beteiligen können.

#### **Bürgerwindparks in Schleswig-Holstein: Ein Modell für Sachsen?**

Energiestammtisch des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.

**Dienstag, 20. April 2010, 19:00 Uhr**

**Dreikönigskirche - Haus der Kirche, Kleiner Saal im 2. Obergeschoss**

**Hauptstraße 23, 01097 Dresden**

---

#### **+ Tag der Erneuerbaren Energien: Eröffnung der Ausstellung „Der ökologische Fußabdruck“ am 22. April**

Anlässlich des Tages der Erneuerbaren Energien lädt die DREWAG zusammen mit dem Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. und dem Sächsischen Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft zur Eröffnung der Ausstellung „Der ökologische Fußabdruck“ in den DREWAG-Treff ein.

Der Ökologische Fußabdruck ist ein Maß für die Beanspruchung der natürlichen Ressourcen, die von jedem einzelnen Menschen ausgehen. Er veranschaulicht, wie viel Fläche jeder Einzelne durch seinen persönlichen Lebensstil beansprucht. Dabei spielen die Ernährung sowie die Mobilität ebenso eine Rolle, wie die Wohnsituation und der Konsum. Damit fungiert der Ökologische Fußabdruck als ein Indikator der Nachhaltigkeit. Per Touchscreen kann der persönliche Fußabdruck ermittelt werden. Weitere Elemente der Wanderausstellung enthalten Tipps, um mit kleinen und großen Schritten den ökologischen Fußabdruck zu verkleinern.

Weitere Informationen unter: [www.smul.sachsen.de](http://www.smul.sachsen.de).

#### **Eröffnung der Ausstellung**

**„Der ökologische Fußabdruck“**

**Donnerstag 22. April, 19:00 Uhr**

DREWAG-Treff, Vortragsraum

Freiberger/ Ecke Ammonstraße (World-Trade-Center)

---

#### **+ Arbeitskreis Lebensraum Stadt am 29. April**

Der Arbeitskreis Lebensraum Stadt trifft sich zu seiner nächsten Beratung am 29. April. Nils Weichert von INPEOS wird referieren. Sein Vortrag lautet: „Dresden- eine zeitgerechte Stadt?! Chancen einer städtischen Zeitpolitik“ mit anschließender Diskussion.

**Donnerstag, 29. April 2010, 17.00 Uhr**

**Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft**

**Grunaer Str. 2, Raum N504**

Die Treffen des AK Lebensraum Stadt der Lokalen Agenda sind öffentlich und stehen allen Interessierten Dresdnerinnen und Dresdnern offen.

Mehr Informationen unter [verein@dresdner-agenda21.de](mailto:verein@dresdner-agenda21.de)

---

#### + Agenda- Ausstellung „Zukunft für Dresden“ im Lichthof Rathaus: 3. bis 26. Mai

Im Lichthof des Dresdner Rathauses (Eingang Dr.-Külz-Ring) wird vom 3. bis 26. Mai 2010 die Ausstellung „Zukunft für Dresden“ gezeigt. Der Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. möchte mit dieser Ausstellung die Öffentlichkeit über Nachhaltigkeitsprojekte in Dresden informieren, die durch Bürgerschaft, Verwaltung, Initiativen und Unternehmen durchgeführt werden, und Anregungen zum Handeln zu geben. Gezeigt werden Projekte aus den Bereichen: „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ sowie „Klima und Energie“. Das Rahmenprogramm bündelt die in diesem Zeitraum stattfindenden Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit in Dresden. Eröffnet wird die Ausstellung am Montag, dem 3. Mai von Oberbürgermeisterin Helma Orosz. Weitere Informationen unter: [www.dresdner-agenda21.de](http://www.dresdner-agenda21.de)

##### **Eröffnung der Ausstellung**

**„Zukunft für Dresden“**

**mit Oberbürgermeisterin Helma Orosz**

**Montag 3. Mai 2010 um 17:00 Uhr**

Lichthof des Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19, 01069 Dresden

---

#### + Kinoreihe HINGESEHEN: „Lost Children“ am 12. Mai

Lost Children (Deutschland 2006, Regie: Oliver Stoltz & Ali Samadi)

**Donnerstag, 12. Mai**

**19:00 Uhr SCHAUBURG**

Eintritt: 6,- Euro / erm. 5,- Euro

Lost Children ist ein bewegender Film über die gemeinste Form des Kriegs - den Einsatz von Kindern als Soldaten. Der Film ist das Porträt von vier Kindersoldaten zwischen 8 und 14 Jahren, die nach gelungener Flucht aus den Buschlagern der Rebellen nur eines wollen: wieder Kind sein und leben. Beide Regisseure waren selbst in ihrer Kindheit mit Krieg konfrontiert und wählten deshalb für ihren Film konsequent die Perspektive der Kinder. Verleihung des Deutschen Filmpreises 2006 als bester Dokumentarfilm. Mehr Informationen zum Film unter [www.lost-children.de](http://www.lost-children.de)

Filmpate: Dresden International School

---

#### + Energiestammtisch am 18. Mai

Der Energiestammtisch der Lokalen Agenda trifft sich regelmäßig zu ausgewählten Themen rund um die Energie. Der Austausch von Informationen zu aktuellen Entwicklungen in den Bereichen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien sowie von Ideen der Teilnehmer stehen dabei im Vordergrund der Arbeit. Die monatlichen Treffen des Energiestammtisches sind öffentlich und stehen allen interessierten Dresdnerinnen und Dresdnern offen. Veranstaltungsort ist jeweils der DREWAG-Treff, Vortragsraum, Freiburger/ Ecke Ammonstraße (World-Trade-Center). Das nächste Thema und Termin:

**Dienstag, 18. Mai, 18:00 Uhr**

## **NEUES IN UND FÜR DRESDEN**

### **+ Workshop zum Aufbau kommunaler Solardachpools und Organisation von Bürgersolaranlagen am 19. April**

Die Sächsische Energieagentur SAENA lädt ein zu einer Veranstaltung, die Wege aufzeigen soll, wie Kommunen das Solarpotenzial ihrer Dächer nutzen können, ohne selbst Investitionen zu tätigen. Mitarbeiter aus kommunalen Bau- bzw. Liegenschaftsämtern, Bürgermeister, Stadt- und Gemeinderäte sowie Energieberater, Ingenieurbüros und Planer sind die Zielgruppe. Es geht um die rechtlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen an die Vertragsgestaltung bei der Überlassung kommunaler Dächer. Anmeldung und das detaillierte Programm unter: [www.keds-online.de](http://www.keds-online.de)

**Montag, 19. April 2010, 09:00 bis 12:50 Uhr**  
**Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB), Konferenzraum**  
**Pirnaische Str.9, 01069 Dresden**  
**Eintritt ist frei**

---

### **+ Neueröffnung der Umweltbibliothek Dresden**

Im Erdgeschoss des Umweltzentrums hat sich viel getan. Der Innenhof erhielt ein modernes Glasdach und angrenzende Mauern wurden geöffnet. Die Umweltbibliothek verfügt nun über einen großen, einladenden Raum, der zugleich Anlaufstelle für die Besucher ist. Durch Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) wurde die Erweiterung der Bibliothek möglich. Im Rahmen des Stadtteilentwicklungsprojektes Dresden West/Friedrichstadt stellte die Landeshauptstadt Dresden zusätzliche Mittel zur Verfügung.

Mit einer dreiwöchigen Veranstaltungsreihe vom **16. April – 6. Mai** möchte sich die Umweltbibliothek vorstellen. Unter dem Motto „Neuer Ort – neue Perspektiven“ werden Vorträge, Lesungen und Stadtrundgänge zu dem Thema wie werden wir unser Leben angesichts von Klimawandel, begrenzten Ressourcen und Globalisierung zukünftig gestalten können. Mehr Informationen unter [www.uzdresden.de](http://www.uzdresden.de)

### **Umweltbibliothek Dresden Öffnungszeiten**

**Montag – Donnerstag 10:00 – 19:00 Uhr**

**Freitag 10:00 – 14:00 Uhr**

---

### **+ 32. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium des Instituts für Verkehrsplanung und Straßenverkehr beginnt am 21. April**

Die Vorträge finden immer mittwochs, 14.50 - 16.20 Uhr, Potthoff-Bau, Raum 112 (Hettnerstr. 1) statt. Die Professoren Ahrens, Lippold, Maier, Schlag und Becker haben Ihnen ein attraktives Programm mit Referenten aus den Gebieten der Planung, des Verkehrswegebbaus, der Straßenverkehrstechnik, der Verkehrspsychologie und der Verkehrsökologie anzubieten. Das Kolloquium beginnt am 21.04.2010 mit einem Vortrag von Torsten Perner (ETC Transport Consultants GmbH Berlin) zum Thema: „Verkehrsplanung in arabischen Großstädten am Beispiel des Verkehrsentwicklungsplans Tripolis“.

Die aktuelle Programmübersicht finden Sie im Internet unter <http://tu-dresden.de/veranstaltungen/startseite>

---

#### + Abend-Talk „klein reingehen und GROß rauskommen. 20 Jahre Elterninitiativen in Sachsen“ am 24. April

Im Rahmen der PARITÄTISCHEN Veranstaltung sind Elternvertretungen und andere interessierte Gäste eingeladen. Prof. Dr. Maatz ist Psychotherapeut und Autor und wird u. a. die Fragen diskutieren und aus seiner Sicht darlegen, was Eltern bei ihrem ehrenamtlichen Engagement in den Kindertageseinrichtungen und anderen Institutionen leitet, welche Lust und welchen Frust sie treibt, wenn es an vielen Abenden heißt: „... und denk dran, heut Abend ist noch Vorstandssitzung oder Elternrat oder Elternstammtisch oder ...“

**24. April 2010, 19:00 Uhr (ab 18:00 Uhr bereits Live-Musik und kleiner Imbiss)**

**Goethe-Institut Dresden, Königsbrücker Straße 84**

Eintritt ist frei. Anmeldung spätestens bis 14.04.2010 an:

- PARITÄTISCHER Landesverband Sachsen, z. H. Frau Caterina Mosemann, Am Brauhaus 8, 01099 DD

- Fax: z. H. Caterina Mosemann - 0351/ 491 66 14

- E-Mail: [caterina.mosemann@parisax.de](mailto:caterina.mosemann@parisax.de)

---

#### + Bauforum: Finanzierungsberatung am 29. April

Vertreter der Sächsischen Aufbaubank berichten über mögliche Förderprogramme und Finanzierungsmöglichkeiten für Baugemeinschaften. Empfohlen wird der Termin für alle, die sich bereits mit der Finanzierung eines konkreten Projektes auseinandersetzen. Anmeldung erforderlich.

**Donnerstag, 29. April 2010, 17:00 Uhr**

**Friedrichstr. 29, VH, 2. OG, 01067 Dresden**

#### **Kontakt**

Marion Kempe

Geschäftsführerin bauforum dresden e. V.

Friedrichstr. 29, VH, 2. OG

01067 Dresden

Tel.: 0351 4986238

[www.bauforum-dresden.de](http://www.bauforum-dresden.de)

---

#### + Jahrestagung und Mitgliederversammlung des VEE Sachsen am 30. April

**Freitag, 30. April 2010, 15:00 bis 19:00 Uhr**

Thema: „**Erneuerbare Energien – Säule des sächsischen Mittelstandes**“

Aula der Sächsischen Bildungsgesellschaft für Umweltschutz und Chemieberufe mbH

Gutenbergstr. 6, 0107 Dresden

Mehr Informationen unter [www.vee-sachsen.de](http://www.vee-sachsen.de)

---

#### + Vortrag „Erziehen? Eine Frage des Respekts!“ am 17. Mai

Das sagt Jesper Juul, dänischer Familientherapeut. Er zeigt uns an vielen Alltagsbeispielen sehr anschaulich und konkret, wie ein Zusammenleben mit Kindern gelingen kann und die Herausforderungen gelassener und mit Respekt gemeistert werden können.

**Montag, 17. Mai, 19:00 Uhr**, Deutsches Hygiene-Museum Dresden

**Referent:** Jesper Juul

**Vorverkauf:** im Deutschen Hygiene-Museum Dresden, Die – Fr von 10 bis 18 Uhr (keine Vorbestellung)

**Eintritt:** 8 Euro/4 Euro ermäßigt

---

#### + Klima-Festival an der TU Dresden vom 17. bis 21. Mai

Das sich was ändern muss, ist doch wohl klar! Mit vielen **Aktionen, Vorträgen und Workshops** versetzen wir die Uni für eine Woche lang in Aufbruchstimmung. Rund um den Begriff Klima gibt es die Möglichkeit, sich über Zusammenhänge zu informieren, Verantwortung zu übernehmen oder einfach nur mitzumachen und Spaß zu haben. Denn Mitmachen lohnt sich: Leckerer veganes und vegetarisches Essen vom Starkoch Attila Hildmann gibt es in der Mensa Bergstraße, ein Straßenfest vor dem Pothoff-Bau präsentiert die nächste Generation der klimagerechten Mobilität und für Kulturfreunde gibt es Kunst von Roland Straller sowie Abendprogramm mit Kino und Theater! Großes Finale ist die Klimaparty mit Live-Musik - und wer will kommt sogar kostenlos rein! Und wie? Infos unter [www.tuuwi.de](http://www.tuuwi.de)

---

#### + 14. Internationale Passivhaustagung in Dresden am 28. und 29. Mai

Wie werden denkmalgeschützte Gebäude energetisch saniert? Warum ist die Luftqualität in einer Passivhaus-Schule besser als in einem konventionellen Schulgebäude? Diese und viele anderen Fragen werden Wissenschaftler aus aller Welt während der 14. Internationalen Passivhaustagung am 28. und 29. Mai in Dresden beschäftigen. Die neuesten Produkte, Entwicklungen und Trends rund um das energieeffiziente Bauen werden in 16 zweisprachigen Arbeitsgruppen vorgestellt. Zur Tagung im Kongresszentrum am Terrassenufer werden über 1000 Teilnehmer aus Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien erwartet. Parallel zur Passivhaustagung informiert außerdem die „Passivhaus-Fachausstellung 2010“ umfassend über Produkte, Werkstoffe, neue technische Systeme und Verfahren des energieeffizienten Bauens und Modernisierens. Das Passivhaus Institut Darmstadt und die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH sind gemeinsame Veranstalter der 14. Internationalen Passivhaustagung. Weitere Infos unter [www.passivhaustagung.de](http://www.passivhaustagung.de)

---

#### + Bauforum: Bauherrengemeinschaften suchen weiter Mitstreiter

Zahlreiche Projekte von Bauherrengemeinschaften suchen weiterhin Mitstreiter: Doppelhaus in Hellerau für 2 Familien mit je 120-150 m², Kleinzschachwitz: Grundstück für Baugemeinschaft für Reihenhäuser; Hechtviertel (Kiefernstraße/Ecke Buchenstraße) Grundstück steht zum Verkauf, ideal für eine Mehrfamilien- Baugemeinschaft; Laubegast: Neubau für 5 Familien; Löbtau (Wohnhof "Court Conert"): Ein Grundstück für ein Doppelhaus oder größeres Einfamilienhaus ist noch frei. Kauf und Realisierung zeitnah geplant; Hechtviertel (Rudolfstr. 15): Neubau Eigentumswohnungen zwischen 100 und 150 m²; Dresden-Niederpoyritz: In ehemaligem Gasthof bis zu 6 Wohnungen – individuelle Grundrisse möglich. Weitere Informationen zu den Projekten im Internet unter: [www.bauforum-dresden.de](http://www.bauforum-dresden.de)

---

#### NACHHALTIGKEIT ÜBERREGIONAL

#### + Siebente Annaberger Klimatage am 5. und 6. Mai



Auf regionaler Ebene wirkt der globale Klimawandel sehr unterschiedlich. Regionen bzw. betroffene Sektoren unserer Gesellschaft versuchen, sich auf der Grundlage von Modellsimulationen entsprechend ihrer Möglichkeiten an veränderte Klimabedingungen anzupassen. Anknüpfend an die 6. Annaberger Klimatage 2008 soll das Programm dieser 7. Veranstaltung den Teilnehmern eine Vorstellung von der Komplexität des Themas vermitteln und Grenzen der Vorhersagbarkeit verdeutlichen. Die Annaberger Klimatage stehen unter dem Motto: „Komplexe Erkenntnis - Robustes Handeln“. Veranstalter ist die Akademie der Sächsischen Landesstiftung für Natur und Umwelt. Internet: [www.smul.sachsen.de/lfulg/download/05052010\\_Annaberger\\_Klimatage.pdf](http://www.smul.sachsen.de/lfulg/download/05052010_Annaberger_Klimatage.pdf)

---

#### **+ Tagung: Neue Raumordnung für Erneuerbare Energien in Kassel am 17. Mai**

EUROSOLAR veranstaltet in Kooperation mit der Zeitschrift für Neues Energierecht ZNER eine eintägige Fachkonferenz, die das Erfordernis einer neuen Raumordnung zugunsten von Erneuerbaren Energien thematisiert. Es ist das erste Mal, dass dieses Thema von Experten breitflächig behandelt wird.

Bisher lag der Schwerpunkt bei der Förderung Erneuerbarer Energien in Deutschland in Finanzierungsmaßnahmen. Dazu gehört die Einspeiseregulierung des EEG, die in vielen Ländern der Erde als Prototyp für die erfolgreiche Förderung Erneuerbarer Energien dient. Oft stockt aber der Ausbau der Erneuerbaren Energien auf Landes- und Regionalebene. Über die Raumordnung der Länder wird in vielen Fällen der im EEG verankerte Vorrang bewusst umgangen. Während einige Länder den Ausbau der Erneuerbaren Energien als Chance begreifen, ist es in anderen Regionen fast zu einem Stillstand gekommen. Die EUROSOLAR- Konferenz will einen Anstoß geben, dass sich die Politik dieser Aufgabe zuwendet, die ein Grundbaustein zur Verwirklichung der Energiewende mit Erneuerbaren Energien ist. Weitere Informationen unter: [www.eurosolar.de](http://www.eurosolar.de)

---

#### **+ Konferenz "Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien" in München am 26. und 27. Mai**

Die Konferenz "Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien" 2010, die EUROSOLAR in Kooperation mit den Stadtwerken München (SWM) veranstaltet, beschäftigt sich mit Möglichkeiten zur Neugründung von Stadtwerken, zeigt Handlungsoptionen durch auslaufende Konzessionsverträge auf und informiert über Finanzierungsmodelle zur Umsetzung von Projekten mit Erneuerbaren Energien. Außerdem werden Konzepte für eine Vollversorgung aus regenerativen Energiequellen vorgestellt. Ergänzend wird über aktuelle politische Entwicklungen auf europäischer und nationaler Ebene und ihre möglichen Auswirkungen auf die regionale Energieversorgung informiert. Stadtwerke, Kommunen und Bürgergemeinschaften sind Schlüsselakteure einer umweltfreundlichen und verbrauchernahen Energieversorgung. Als lokale Akteure verfügen sie über beste Kenntnisse der örtlichen Gegebenheiten. Durch die Münchner Stadtwerke- Konferenz 2010 werden anhand von Praxisbeispielen, Weichenstellungen und Handlungsmöglichkeiten für die regionale Energieversorgung vorgestellt. Weitere Informationen unter: [www.eurosolar.de](http://www.eurosolar.de)

---

#### **+ Zweite Internationale Sustainability Conference SusCon in Nürnberg am 15. und 16. Juni**

„Biodiversität – ein strategischer Wert in einer grüner werdenden Wirtschaft“ so lautet das Motto der zweiten Internationalen Sustainability Conference SusCon in Nürnberg. In 2010 orientiert sich die Konferenz thematisch bewusst am UN- Jahr der Biodiversität um Diskussionen mit Wirtschaftsführern, öffentlichen Institutionen und Nichtregierungsorganisationen (NGOs) anzuregen, wie man einen „Green New Deal“ etablieren kann um so den massiven Rückgang der Biodiversität zu bekämpfen. Die Konferenz wird innovative unternehmerische als auch staatlich-regulatorische Lösungen präsentieren sowie neue Wirtschaftsmodelle anregen. SusCon möchte zu



einem "think-do tank" werden. Weitere Informationen zum umfangreichen Programm und allen Referenten im Internet unter: [www.suscon.net](http://www.suscon.net)

---

#### **+ EUROSOLAR- Solarpreis 2010: Einsendeschluss Ende Juni**

Für herausragende innovative und kreative Leistungen bei der Verbreitung und Anwendung Erneuerbarer Energien verleiht EUROSOLAR e.V. auch in diesem Jahr den Deutschen und Europäischen Solarpreis. Bis zum 30. Juni 2010 nimmt EUROSOLAR Bewerbungen und Vorschläge entgegen. Die Übergabe der Preise erfolgt im Rahmen einer festlichen Verleihung. Die Solarpreise werden seit 1994 für herausragende Projekte und an Personen verliehen, die beispielhaft für die Nutzung Erneuerbarer Energien wirken. Um die Breitenwirkung Erneuerbarer Energien in der Vielfalt ihrer Anwendungsmöglichkeiten und -bereiche zu erfassen, werden die Preise in zehn verschiedenen Kategorien vergeben. Für den Europäischen Solarpreis werden der Jury neben den direkt eingegangenen Bewerbungen auch Vorschläge der verschiedenen nationalen EUROSOLAR- Sektionen vorgelegt. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, ein Online-Anmeldeformular sowie Präsentationen der bisherigen Preisträger finden Sie unter [www.eurosolar.org](http://www.eurosolar.org)

---

#### **Online-Bibliothek zum fairen Handel**

Eine aktuelle Recherche zum fairen Handel bietet die umfangreiche Sammlung auf der Internetseite des Forums Fairer Handel. Inzwischen sind dort etwa 500 Medien rund um den fairen Handel, Hintergründe zum Welthandel, Unterrichtsmaterialien, Filmmaterial, Fachbücher und kostenlose Downloads aufgenommen worden. Ein Suchprogramm mit Schlagworten erleichtert die Recherche. Darüber hinaus stehen Publikationen sowie weitere Papiere wie Positionspapieren des Forums Fairer Handel als Download zur Verfügung. Online-Bibliothek im Internet unter: [www.forum-fairer-handel.de](http://www.forum-fairer-handel.de)

---

#### **NACHHALTIGKEIT IN DER PRAXIS**

##### **+ Stropolis - Bauen mit Stroh**

Stroh als Bau- und Dämmstoff spielt eine große Rolle. Strohpolis wächst und gedeiht und ist Pionier in Sachen Strohhallenbau in Deutschland. Die Bewohner der Öko-Siedlung Sieben Linden in der Altmark (Sachsen-Anhalt) haben bereits 5 derartige Häuser gebaut. Es handelt sich um zweigeschossige Gebäude mit 360 Quadratmetern Wohnfläche. 150 Strohhallenhäuser gibt es mittlerweile in Deutschland.

Einiges spricht für Stroh: Angenehmes Raumklima, Umweltfreundlichkeit des Materials und hohe Dämmleistung. Außerdem kann es Beschwerden von Allergikern und Asthmatikern beseitigen. Strohhallenhäuser erzielen eine höchstmögliche Wärmedämmung und entsprechen dem Drei-Liter-Haus. Nachteil ist die Gefahr von Feuchtigkeit und Schimmelbildung, wenn keine professionelle Konstruktion erfolgt oder laienhafte Selbstversuche vorgenommen werden. Mehr Informationen rund ums Bauen mit Stroh gibt es beim Fachverband Strohhallenbau Deutschland

Tel.: 04131 / 227 86 49 oder unter [www.fasba.de](http://www.fasba.de)

---

#### **AGENDA LESELUST**

##### **+ Zur Lage der Welt 2010**

Essen, wohnen, Urlaub machen ... Täglich konsumieren wir und belasten damit unsere Umwelt. Geht das auch anders? Längst hat der Markt die Zielgruppe der »LOHAS« entdeckt, der »Lifestyles of Health and Sustainability«. Doch genügt dieser Modetrend wirklich? Brauchen wir nicht vielmehr einen Wertewandel – von der Konsumgesellschaft westlicher Prägung hin zu einer Kultur der Nachhaltigkeit? Gut leben, doch nicht auf Kosten anderer – wäre das nicht erstrebenswert? Die notwendigen Veränderungen werden umfassend sein und erfordern mehr als ein paar kleine politische Reformen oder ein Stellen an der Steuerschraube. Sie betreffen unsere Art zu wirtschaften ebenso wie unser individuelles Handeln. Wie so ein Wandel aussehen könnte und was im Einzelnen dafür getan werden muss, beschreiben die Experten des renommierten Worldwatch Institutes in Washington. Seit 1984 veröffentlicht das Institut jedes Jahr den Bericht »Zur Lage der Welt«.

*Worldwatch Institute, Heinrich-Böll-Stiftung: Zur Lage der Welt 2010: Einfach besser leben - Nachhaltigkeit als neuer Lebensstil, oekom verlag, München 2010, 316 Seiten für 19.90 €*

---

Dieser Newsletter wurde zusammengestellt vom Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.

**Kontakt:**

Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.  
Prager Straße 2b, 01069 Dresden  
Besucheradresse: Prager Straße 2a (4. Etage)  
Tel. (0351)- 2134532 / Fax. (0351)- 2134533  
[verein@dresdner-agenda21.de](mailto:verein@dresdner-agenda21.de)  
[www.dresdner-agenda21.de](http://www.dresdner-agenda21.de)

**Wenn Sie den Agenda 21 - Newsletter nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie uns bitte ein kurze E-Mail an: [verein@dresdner-agenda21.de](mailto:verein@dresdner-agenda21.de)**